

Willkommen beim ibw NEWSletter Berufsinformation Nr. 02/2020

Der ibw NEWSletter Berufsinformation berichtet über interessante Themen und aktuelle Termine aus dem Bereich der Bildungs- und Berufsinformation. Wir freuen uns, wenn Sie unser Serviceangebot, ermöglicht durch BMDW und WKÖ, weiterempfehlen!



NEWSletter-Bildungs-ABC



In unserem aktuellen Bildungs-ABC widmen wir uns aus gegebenem Anlass dem Begriff **Homeoffice**.

» [NEWSletter-Bildungs-ABC](#)

LEHRSTELLENSUCHENDE aufgepasst: Jetzt bewerben!

Durch die aktuelle Corona-Pandemie verzeichnen vielen Lehrbetriebe starke Einbrüche bei den Lehrstellenbewerbungen. Viele Betriebe suchen aber weiterhin Bewerber/innen für den Ausbildungsbeginn im Herbst.

Wenn Sie mit Jugendlichen arbeiten, die sich für eine Lehrstelle interessieren, motivieren Sie diese sich gerade jetzt zu bewerben.

Wichtige Lehrstellenbörsen:

AMS New Digital Skills – Kompetenzen für die Zukunft

Welche Herausforderungen hat die Digitalisierung für Österreichs Unternehmen gebracht? Welche Kompetenzen sind dadurch für Beschäftigte und Arbeitssuchende wichtig geworden?

Der Ergebnisbericht fasst die wichtigsten Erkenntnisse aus den AMS New Digital Skills Workshops mit 125 Unternehmen zusammen:

» Ergebnisbericht

Unmittelbare Einblicke in die Unternehmensworkshops bietet der begleitende [New Digital Skills Blog](#).

Ein umfassender Endbericht wird demnächst veröffentlicht.



Lesestoff 2: AMS-New-Skills-Gespräche

In der Reihe "AMS-New-Skills-Gespräche" werden laufend Interviews mit Expertinnen und Experten aus Unternehmen, Wissenschaft und Forschung, Bildungseinrichtungen oder Sozialpartnerorganisationen zum Wandel der Arbeits- und Berufswelt im Zeichen der Digitalisierung veröffentlicht.

Die Interviews geben spannende Einblicke in verschiedene Themenbereiche und Branchen. Was geht schon? Was klappt wirklich? Was wird uns in Zukunft beschäftigen? Was muss sich noch ändern?

Eine kleine Auswahl unserer Favoriten:

- Medizin & Gesundheit: [Helmut Kern, Geschäftsführer des Krankenhauses der Barmherzigen Brüder Wien](#)
- 30-Stunden-Woche: [Klaus Hochreiter, Geschäftsführer von eMagnetix](#)
- Bau & Bauwirtschaft: [Anton Rieder, Geschäftsführer von Riederbau](#)
- Logistik & Montage: [Alfredo Virgillito, Wirtschaftswissenschaftler der TU Dortmund](#)
- Handel & E-Commerce: [Julia Stone, Director Digital & Innovations bei der Billa AG](#)
- Land- und Forstwirtschaft: [Martin Hirt, Referent für Digitalisierung in der Land- und Forstwirtschaft](#)

Viele weitere spannende Interviews der New-Skills-Gespräche finden Sie unter www.ams.at/newskills.

Lifelong guidance policy and practice in the EU



Lebenslange Bildungs- und Berufsberatung zielt darauf ab, die berufliche Entwicklung von Personen aller Altersgruppen in allen Karrierestufen zu unterstützen. Sie umfasst insbesondere Bildungs- und Berufsinformation, Beratung, Orientierung und Betreuung, Erfassung von Fähigkeiten und Potenzialen, aber auch Mentoring und Coaching.

Ziel der vorliegenden Studie war es, einen besseren Einblick in die Politik und Praxis der lebenslangen Beratung in Europa zu gewinnen und eine forschungsgestützte Basis für die politische Prioritätensetzung, die Verbesserung des Organisationswissens und für die Unterstützung des Dialogs zwischen den Stakeholdern über lebenslange Beratung und über Qualifizierungsstrategien zu schaffen. Der vorliegende Bericht stellt die Ergebnisse des Forschungsprojektes vor und identifiziert 11 Schlüsselmerkmale der Systeme der lebenslangen Bildungs- und Berufsberatung in der EU, sowie zentrale Akteure und Innovationen in der Praxis und verschiedene Schlussfolgerungen und Empfehlungen vorgestellt.

Die Studie wurde im Auftrag der Europäischen Kommission vom Institut für Arbeitsmarktforschung an der Universität Warwick sowie vom Finnischen Institut für pädagogische Forschung der Universität Jyväskylä durchgeführt.

Barnes, S.A. et al. (2020): *Lifelong guidance policy and practice in the EU Trends, challenges and opportunities: final report*. European Commission, Brussels..

» [Download](#)

Kurz notiert:



Digital Pioneers - freiwilliges digitales Jahr

Die Plattform Industrie 4.0 hat gemeinsam mit der Arbeiterkammer, dem BFI Oberösterreich und dem Digital Campus Vorarlberg im Rahmen des AK Digitalisierungsfonds die Initiative „Digital Pioneers“ gestartet. Ziel der Initiative ist es, jungen Menschen – vor allem Frauen – die Möglichkeit zu geben, im Rahmen eines freiwilligen digitalen Jahres, digitale und technische Berufsfelder kennenzulernen. Das Pilotprojekt startet derzeit in Oberösterreich und Vorarlberg.

» Mehr Info

Wie wir Quarantäne und häusliche Isolation gut überstehen?

Der Berufsverband Österreichischer PsychologInnen (BÖP) hat ein kompaktes Informationsblatt erstellt, um eine Unterstützung in der aktuellen Krise zu bieten. Darin werden praktische Tipps für den Umgang mit Ängsten und Sorgen zusammengefasst und erklärt, welche Maßnahmen im Umgang mit Kindern und Jugendlichen sinnvoll sind und wie man mit aufkommenden Konflikten und/oder Gewalt umgehen sollte.

Das Informationsblatt wird in verschiedenen Sprachen angeboten.

» Info & Downloads

[Digitale Lernplattform EULE](#)

Magazin erwachsenenbildung.at Nr. 39

Anfang März ist die 39. Ausgabe des Magazins erwachsenenbildung.at erschienen.

Unter dem Titel „Humanismus und Freiheitlichkeit“ diskutiert die aktuelle Ausgabe der Frage, inwieweit humanistische Bildung ein wichtiger Ansatz oder ein Stolperstein für Nachhaltigkeit und gelebte Demokratie ist und geht den Spannungen und Widersprüchen zwischen Humanismus, Demokratie und Freiheit nach.

» Download

WIFO: Auswirkungen der Corona-Pandemie auf die Beschäftigung

In einer Kurzanalyse fasst das Forschungsteam des WIFO auf Basis der Zahlen für März 2020 zentrale Auswirkungen der Corona-Pandemie auf die Beschäftigung und den Arbeitsmarkt zusammen. Während die Kernaussage, dass die Krise bisher zur höchsten Beschäftigungseinbuße seit fast 70 Jahren führte, hinlänglich bekannt ist, zeigen die Detailauswertungen interessante und zum Teil erhebliche Unterschiede in der Betroffenheit nach Wirtschaftsbereichen, Bundesländern und Beschäftigtengruppen.

» Download

[Bildung online veranstalten](#)

Das Deutsche Institut für Erwachsenenbildung (DIE) hat mit dem EULE-Lernbereich eine Plattform geschaffen, um Erwachsenenbildner/innen eine überregionale Möglichkeit zur anwendungsorientierten Weiterbildung in ihrem Fachgebiet mittels Lernpfade zu bieten, u. a. mit multimedial aufbereiteten Lerninhalten, Aufgaben und Tests zur Kompetenzabfrage. Der Zugang ist über eine kostenfreie Erstellung eines Profils möglich.

[» Info & Registrierung](#)

In der Erwachsenenbildung mussten angesichts der Corona-Krise viele Veranstaltungen abgesagt werden. Unter dem Titel „Wie geht ‚Bildung schnell online‘?“ hat CONEDU auf erwachsenenbildung.at ein Tutorialvideo bereitgestellt, das eine einfache Anleitung liefert, um Bildungsevents alternativ auch online abhalten zu können. Dabei wird auch einen Überblick über die Vor- und Nachteile des Einsatzes verschiedener Kommunikationstools geboten.

[» Mehr Info](#)

Unsere Fragen an ...



... stellen wir diesen Mal Christoph Greiner. Er ist **Glasbautechniker** und erzählt im Newsletter-Interview unter anderem über seine Werdegang inkl. Lehre und Matura und Meisterprüfung, seinen Arbeitsalltag, die Tätigkeitsschwerpunkte und was es braucht, um diesen Beruf auszuüben.

[» Interview](#)

Wann, wenn nicht jetzt? - Lesestoff 3:

Unsere Fragen an ...



Vom Sozialarbeiter bis zur Veranstaltungstechnikerin, von der Konditorin bis zum Business Analysten – unter dem Motto „**Unsere Fragen an...**“ stellen wir in jeder Ausgabe des Newsletters Berufsinformation verschiedenen Menschen Fragen zu ihrer Arbeitswelt und ihrem Werdegang.

Wie sieht der Arbeitsalltag genau aus? Welche Fähigkeiten sind wichtig? Wie war der Berufseinstieg? Welche Aus- und Weiterbildungsmöglichkeiten gibt es?

Alle bislang **96 Interviews** sind im NEWSletter-Archiv nachzulesen:

[» Interviews im NEWSletter-Archiv](#)

Glasbautechniker/in ist ein Modullehrberuf, der in einer 3-jährigen Lehrzeit in den Hauptmodulen Glasbau oder Glaskonstruktion erlernt werden kann. In einem weiteren vierten Lehrjahr kann das zweite Hauptmodul oder im Hauptmodul Glaskonstruktion auch das Spezialmodul Planung und Konstruktion erlernt werden. An der Höheren Technischen Lehranstalt in Kramsach (Tirol) gibt es alternativ auch vergleichbare schulische Ausbildungsangebote.

Glasbautechniker/innen führen sowohl Neuverglasungen als auch Reparatur- und Wartungsarbeiten an bereits bestehenden Verglasungen durch. Sie verglasen Außenbereiche von Gebäuden (z. B. Tür-, Fenster-, Schaufensterverglasungen, Fassaden) und montieren Glasdächer und andere Glaskonstruktionen. Sie stellen Möbel, Schiebetüren, Zierverglasungen, Geländer usw. für den Innenausbau, Spiegel und Bilderverglasungen und Fahrzeugverglasungen her.

Glasbautechniker/innen arbeiten gemeinsam mit Kolleginnen und Kollegen in den Werkstätten von Betrieben des Glasereigewerbes und in Produktionshallen von glasbe- und -verarbeitenden Industriebetrieben. Im Rahmen von Fassaden- und Außenverglasungen an Gebäuden arbeiten sie mit Fachkräften des Baugewerbes direkt vor Ort auf den Baustellen.

» [Mehr auf BIC.at](#)

Grafik



In unserem Grafikdienst bieten wir dieses Mal Lehrlingszahlen zum Modullehrberuf Glasbautechnik. Die Zahlen umfassen die Entwicklung der Lehrlinge im Mehrjahresvergleich nach Geschlecht, die Zahl der Lehrbetriebe im Mehrjahresvergleich sowie die Verteilung der Lehrlinge nach Bundesländern.

» [Grafik](#)

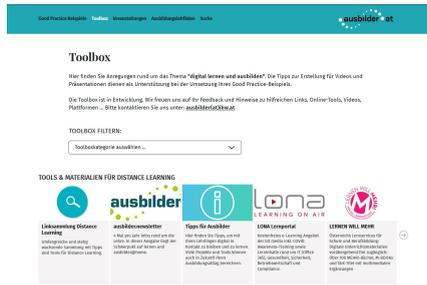
Aktuelle Termine zur Berufsorientierung



Alle Termine und Veranstaltungen zur Berufsorientierung auf einen Blick: Das ist unser Ziel! Bitte informieren Sie uns über Ihre Veranstaltungen, damit wir sie im nächsten NEWSletter Berufsinformation einem interessierten Publikum ankündigen können.

Aufgrund der Corona-Pandemie werden derzeit praktisch alle Veranstaltungen und Termine abgesagt. Ersatztermine stehen derzeit meist noch nicht fest. Im nächsten Newsletter können wir hoffentlich schon über mögliche Herbsttermine berichten.

Links



Ausbilder.at TOOLBOX

In der Toolbox auf ausbilder.at finden Sie Anregungen rund um das Thema "digital lernen und ausbilden":

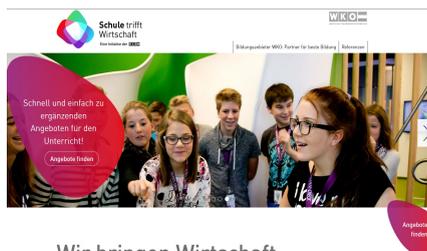
- Tools & Materialien für Distance Learning
- Online-Lernplattformen
- Lerntools für Lehrlinge
- Online Rechnen
- Team-Kommunikations-Tools
- Sicherer Medienumgang
- Ausbildernetzwerke
- Videos erstellen...

Viele der vorgestellten Tools sind über die betriebliche Ausbildung hinaus für vielfältige Bildungs- und Orientierungskontexte hilfreich. Die Toolbox wird laufend erweitert.

Ausbildungsbetriebe sind herzlich eingeladen bei der Erweiterung der Toolbox mit hilfreichen Links, Online-Tools, Videos... etc. zu unterstützen

Kontakt: ausbilder@ibw.at

» <https://ausbilder.at/toolbox>



Wir bringen Wirtschaft in die Schule

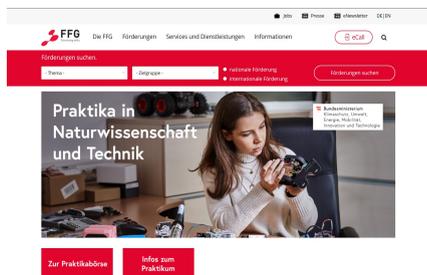
Plattform "Schult trifft Wirtschaft"

Die Wirtschaftskammer sammelt auf der neuen Plattform „Schule trifft Wirtschaft“ alle ihre Angebote und Services, mit denen Pädagoginnen und Pädagogen von der Vorschule bis zu Höheren Schulen unterstützt werden.

Rund 450 Angebote, von Betriebsbesichtigungen und Beratungsangeboten, über Onlinetools bis hin zu Unterrichtsmaterial aus den Bereichen Wirtschaftsbildung und Financial Literacy, Entrepreneurship Education sowie Berufsorientierung und Bildungsberatung, stehen zur Verfügung.

Mit einem einfachen Assistenten kann anhand weniger Fragen das für den eigenen Unterricht passende Angebot, etwa nach Bundesland oder Schulstufe, aus der Vielzahl an Angeboten herausfiltern werden.

» www.schule-trifft-wirtschaft.at



Sommerpraktika für Schüler/innen

Das Bundesministerium für Klimaschutz, Umwelt, Energie, Mobilität, Innovation und Technologie (BMK) bietet Jugendlichen bezahlte Sommerpraktika in den Bereichen Naturwissenschaft und Technik, Forschung und Entwicklung an.

In einem 4-wöchigen Sommerpraktikum lernen Schülerinnen und Schüler die faszinierende Welt von Forschung und Technik kennen. Die Praktikumsplätze werden österreichweit angeboten und finden über den ganzen Sommer statt.

Auf der Webseite www.praktikaboerse.com werden alle Praktika ausgeschrieben. Die Börse wird laufend aktualisiert, es zahlt sich also aus, öfters hineinzuschauen. Außerdem umfasst die Webseite alle relevanten Informationen rund um die Praktika.

» www.praktikaboerse.com

[abbestellen](#) | [bestellen](#) | [weiterempfehlen](#) | [Archiv](#)

Impressum

ibw | Institut für Bildungsforschung der Wirtschaft
Rainergasse 38 | 1050 Wien
T: +43 1 545 16 71-0
F: +43 1 545 16 71-22
E: info@ibw.at
W: www.ibw.at

Redaktionsteam:
Mag. Wolfgang Bliem (Chefredaktion & Layout),
Alexandra Bröckl (MA), Emanuel Van den Nest (MA)

[Offenlegung gemäß § 25 Mediengesetz](#)

[Datenschutzerklärung](#)

Gefördert von:

 Bundesministerium
Digitalisierung und
Wirtschaftsstandort

